

Männergesangsverein Bodnegg

Wo zur Hölle geht's zum Himmel?



Theatertermine 2026 – Festhalle Bodnegg

Samstag	14. März 2026	19.30 Uhr
Sonntag	15. März 2026	14.30 Uhr
Freitag	20. März 2026	19.30 Uhr
Samstag	21. März 2026	19.30 Uhr
Freitag	27. März 2026	19.30 Uhr
Samstag	28. März 2026	19.30 Uhr

Platzreservierung/Kartenvorverkauf ab 27.02.2026 – auch für Sonntagsvorstellung erforderlich – von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus Bodnegg, Nelkenweg 20.
Telefonische Reservierung am 27.02. von 16.00 bis 19.00 Uhr. **Tel.: 0160 95889210.**
Restkarten auch an der Abendkasse erhältlich.

Ab 02.03. bis 13.03. Mo. bis Fr. von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr telefonisch oder im Feuerwehrhaus.

Ab 16.03. bis 27.03. Mo. bis Fr. von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr nur noch telefonisch.

**Sonntags-
vorstellung!**
**Leckerer Kuchenbuffet
bereits ab 13.30 Uhr!**
Nicht vergessen: auch für
die Sonntagsvorstellung
rechtzeitig Karten
reservieren!



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Vergiftungs-Informations-Zentrale	0761 / 19240
Stromstörung/EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartenspernung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung/Zweckverband	0800 / 300 3 999

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE !

Den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein,- Kinder, Augen und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) erreichen Sie unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:

116 117

oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de oder docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.: 0761/12012000

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage, 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 28. Februar 2026 und Sonntag, 01. März 2026

Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: 0751/95884400

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855, E-Mail: info@sozialstation-schlier.de, www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel.: 0751 / 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751 / 366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr, Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Nicole Reichle, Tel.: 07520 9152672

NBH-StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Vertretung: Klara Mikolitsch, Tel.: 07520 2340; mobil: 0175 4380817

Betreuungsgruppe MARTINUS-TREFF Bodnegg

Leiterin: Luise Lipp, Tel. 07520 92 30 84; E-Mail: lipp.luise@gmail.com

Bodnegg mobil e.V.

Telefon: 07520-920808 oder 0151-47080387

Sie müssen zum Arzt, Apotheke, Physiotherapie

Wir fahren Sie! Dienstag + Donnerstag + Freitag 08:00 – 17:00 Uhr

Anruf: montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Wir bitten um Beachtung:

Ab 01.01.2026 ist die Wertstoffannahme an der Sporthalle eingestellt!

Öffnungszeiten Wertstoffhof Grünkraut:

In den ungeraden Kalenderwochen dienstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Grüngutannahme:

Die Grüngutannahme vor dem Feuerwehrhaus in Bodnegg sowie

die Grüngutannahmestelle in Grünkraut machen WINTERPAUSE bis Mitte März 2026.

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank.

Leerung der Tonnen:

Die genauen Termine finden Sie im Abfallkalender. Dieser kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://athos-onlinedienste.rv.de/WasteManagementRavensburg-Privat/WasteManagementServlet?SubmitAction=wasteDisposal-Services&InFrameMode=FALSE>

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Patrick Söndgen oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil: Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: amtsblatt@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Bezugsgebühr: Jahresabo print 36,90 Euro, digital 24,60 Euro



Wir laden Sie herzlich zum ökumenischen Weltgebetstag ein:



**Freitag, 6. März 2026,
um 18 Uhr, in der
Bodnegger Pfarrkirche.**

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es im Dorfgemeinschaftshaus ein Fest mit landestypischen Speisen.

Menschen in über 150 Ländern der Erde feiern an diesem Tag den Weltgebetstag. Spirituelle Verbundenheit, Engagement für soziale Gerechtigkeit und weltweite Frauensolidarität gehören beim Weltgebetstag zusammen. In diesem Jahr haben Christinnen aus Nigeria die Liturgie gestaltet, „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto.

Nigeria ist ein wirtschaftlich starkes Land, Reichtum und Macht sind aber sehr ungleich verteilt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Lasten werden vor allem von Frauen auf dem Kopf transportiert, auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.



© 2024 World Day of Prayer International Committee, Inc.

Ihre Spende bei der Kollekte im Gottesdienst und auch Ihr Unkostenbeitrag im Dorfgemeinschaftshaus fließen dank des Einsatzes vieler Ehrenamtlicher beide vollständig ohne Abzug in die Projekte der Weltgebetstagsbewegung.

Wenn Sie Lust haben, das anschließende Buffet im DGH zu bereichern, melden Sie sich bitte bei Roswitha Behling (Tel. 1409). Sie hat auch Rezeptvorschläge zur Auswahl.

Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich zum Weltgebetstag in Bodnegg eingeladen!

Ihr Bodnegger WGT-Team, Kontakt: Elisabeth Binetsch, Tel. 2973



SICHERHEIT IN UNSERER REGION: ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Eine Einladung des Seniorenteams

**Dienstag, 17. März, 14 Uhr –
voraussichtlich Rathaus-Sitzungssaal***



Herzliche Einladung zu einem spannenden Vortrag von Polizeipräsident Uwe Stürmer (Ravensburg)

Nach Kaffee/Kuchen erläutert er aktuelle Entwicklungen, Hintergründe und Herausforderungen der Sicherheitslage in unserer Region Bodensee-Oberschwaben.

Themen:

- **Sicherheit in Oberschwaben: Zahlen, Daten, Fakten**
- **Einblicke in Polizeiarbeit, öffentliche Wahrnehmung nach spektakulären Vorfällen (z. B. Anschläge, Amokfahrten)**
- **Herausforderungen im Polizeialltag (Personalsituation, Cannabisregulierung, Technik, Cybercrime, Sonderkommissionen)**
- **Offener Austausch: Vertrauen, Prävention, Zukunft der Polizeiarbeit**

**Anfragen und Anmeldungen bei Silvia Weindorf, Telefon: 07520 22 99
- bis Sonntag, 08. März 2026.**

Wir freuen uns auf Sie. Ihr Seniorenteam Bodnegg

***) Der Veranstaltungsort wird der Zahl der Anmeldungen angepasst und kann sich ggf. noch ändern – er wird rechtzeitig verifiziert bzw. mitgeteilt.**



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Bodnegg

Landkreis Ravensburg

Wahlbekanntmachung

1. **Am 8. März 2026** findet die **Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg** statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. **Die Gemeinde ist in folgende zwei Wahlbezirke eingeteilt:**

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)
001	Außenbereich	Bildungszentrum Bodnegg, Dorfstraße 34, Neubau, rechter Schulsaal im EG - rollstuhlgerecht -
002	Bodnegg Ort	Bildungszentrum Bodnegg, Dorfstraße 34, Neubau, linker Schulsaal im EG - rollstuhlgerecht -

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.01.2026 bis 15.02.2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und zur Identitätsfeststellung ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber und gegebenenfalls Ersatzbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei Kreiswahlvorschlägen von Einzelbewerbern außerdem die Angabe Einzelbewerber und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Listenbewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,



und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine oder dem besonderen Nebenraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - b) durch **Briefwahl**teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 8 Absatz 3 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Absatz 4 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absätze 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Bodnegg, 24.02.2026

Die Gemeindebehörde

Gemeinde Bodnegg

gez. Patrick Söndgen, Bürgermeister



Große Straßenkehrung am 18.03. und 19.03.2026

Der Frühjahrsputz kündigt sich auch für die gemeindlichen Straßen an. Die Frühjahrskehrung findet **am Mittwoch, 18.03. und Donnerstag, 19.03.2026 statt.**

Wir bitten die Straßenanlieger, die Gehwege zuvor zu reinigen, damit der Kehricht von der Kehrmaschine komplett mit aufgenommen werden kann. Ebenfalls wird darum gebeten, während dieser Zeit keine Autos entlang der Straßen zu parken. Nur so ist eine gründliche und lückenlose Reinigung für die Kehrmaschine möglich.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinderatsitzung 27.02.2026 - Aktualisierung

Öffentliche Gemeinderatsitzung

Am **Freitag, den 27. Februar 2026** findet um **15:00 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses**, Dorfstraße 18, eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen werden im Sitzungssaal ausgelegt und können im Vorfeld der Sitzung analog oder digital eingesehen werden.

Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

Die Sitzungsunterlagen mit Sachverhaltschilderung und Beschlussvorschlag können Sie der Homepage der Gemeinde entnehmen.



Dazu folgen Sie entweder dem Pfad www.bodnegg.de – Rathaus – Unterlagen/Termine – Sitzungsunterlagen und dem entsprechenden Datum der Sitzung, oder nutzen den nachfolgenden QR-Code:

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Bürgerfragestunde
4. Teleskopplader der Kläranlage – Sachstand, Reparaturoption oder Neubeschaffung im Kontext des Fahrzeugkonzepts Bauhof
5. Beschaffungskonzept Bauhoffuhrpark im Zuge der organisatorischen Neuaufstellung des Bauhofs
6. Beschlussfassung über die Übernahme der Winterdienstverträge „Tour 1“ und „Tour 2“ (Firma GraMa Dienste, Amtzell)
7. Gemeindliche Anschlussoption weiterer Grundstücke (Widdum 12 und Nelkenweg 20) an das Nahwärmenetz der Bürgerenergiegenossenschaft Bodnegg eG
8. Aufforstungsantrag Flst. Nr. 82/4
- Stellungnahme der Gemeinde
9. Baugesuche
 - a) Aufbau einer Schleppdachgaube auf neues Satteldach, Anbau einer Wohnraumerweiterung im UG, Rosenweg 21, Flst.Nr. 431/1
10. Breitbandausbau der Gemeinde Bodnegg
- Ausbau im Graue Flecken Programm 1.0 und möglicher Wechsel in das Graue Flecken Programm 2.0
11. Forsteinrichtungsplanung Gemeinde Bodnegg
- Zehnjährige Betriebsplanung für den Kommunalwald
12. Haushalt 2026 - Vorberatung zum Investitionsprogramm
13. Verschiedenes und Bekanntgaben
14. Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Patrick Söndgen
Bürgermeister

Bürgerfragestunde:

Hier haben Einwohner und die ihnen gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Zu den gestellten Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Bürgermeister Stellung.

Persönliche Angelegenheiten sollten allerdings auf dem Rathaus und nicht in der Öffentlichkeit diskutiert werden. Gerne können Anliegen, Anfragen und Wünsche – die nicht von zentraler Bedeutung sind – der Gemeindeverwaltung auch außerhalb der Gemeinderatsitzung mitgeteilt werden. Die Kontaktdaten der einzelnen Mitarbeiter und des Bürgermeisters können der gemeindlichen Homepage entnommen werden, bzw. sind regelmäßig im Gemeindeblatt abgedruckt.

Anmerkung der Redaktion:

Aufgrund der zeitlichen Abweichung zwischen Redaktionsschluss und dem Versand der Sitzungseinladungen kann es weiterhin zu Änderungen kommen. Wir bitten um Verständnis, dass Anpassungen oder Ergänzungen auch nach Veröffentlichung bzw. Versand noch möglich sind.



Offenland Biotopkartierung im Landkreis Ravensburg

Erfassung wertvoller Biotope durch die Offenland-Biotopkartierung 2026 in der Gemeinde Bodnegg

Geschützte Biotope gehören zu den Kleinoden unserer Landschaft. Sie sind unersetzbare Lebensräume für zahlreiche bedrohte Arten und geben unserer schönen Heimat ihr vielfältiges Gesicht. Die Kartierung dieser wertvollen Flächen durch die Offenland-Biotopkartierung zeichnet gleichsam eine Schatzkarte der Natur. Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg hat den gesetzlichen Auftrag, die geschützten Biotope in regelmäßigem Turnus zu erfassen. Die von der LUBW beauftragten fachlich qualifizierten Kartiererinnen und Kartierer werden 2026 in Gemeinden in den Kreisen Emmendingen und Ravensburg unterwegs sein. Kartiert wird vom Frühling bis in den Herbst im gesamten Gemeindegebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsbereiches, des Waldes und von Verkehrsflächen. Dabei werden auch artenreiche Mähwiesen erfasst, für die Baden-Württemberg eine besondere Verantwortung trägt. Die Daten werden anschließend digitalisiert und nach umfangreicher Qualitätsprüfung voraussichtlich im November 2027 über den Daten- und Kartendienst der LUBW (<https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/>) zur Verfügung gestellt.

Die Kartierung der LUBW hat dabei rein deklaratorischen Charakter: Der Schutz von Biotopen gilt unmittelbar per Gesetz: sobald eine Fläche die charakteristischen Merkmale eines geschützten Biotopes aufweist, ist diese Fläche geschützt und das Biotop darf nicht erheblich beeinträchtigt oder zerstört werden. Der Schutzstatus wird nicht durch die Kartierung vergeben. Die Daten der Kartierung unterstützen die Betroffenen aber dabei, ihre bestehenden gesetzlichen Verpflichtungen besser zu erkennen und zu berücksichtigen. Sie sind zudem Grundlage für eine landwirtschaftliche Förderung auf diesen Flächen.

In unserer Gemeinde Bodnegg werden 2026 Kartierungen der Vegetation im Rahmen der landesweiten Offenland-Biotopkartierung durchgeführt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz Baden-Württemberg). Die Kartierenden sind in der Regel allein im Gelände unterwegs.

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern oder Bewirtschafterinnen und Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.



Zu Beginn der Kartierungen sind Informationsveranstaltungen im Gelände vorgesehen, bei denen interessierte Personen einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung gewinnen. Die Veranstaltungen im Kreis Ravensburg werden voraussichtlich am Mittwoch, 10. Juni 2026 am späten Nachmittag im Schussental und am Donnerstag, 11. Juni 2026 vormittags in der Region Allgäu stattfinden. Bei Interesse an der **Informationsveranstaltung** finden Sie weiterführende Informationen rechtzeitig auf der Internetseite der LUBW unter: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>, Rubrik „Aktuelles“. Alternativ wenden Sie sich an folgende E-Mail-Adresse: Offenlandbiotopkartierung@lubw.bwl.de oder an die zentrale Telefonnummer 0721/5600-0. Termine, Uhrzeiten und Treffpunkte vor Ort werden Ihnen dann rechtzeitig spätestens Ende April mitgeteilt.

Nach Abschluss der Erhebungen werden die Daten der Öffentlichkeit über den Daten- und Kartendienst der LUBW (<https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/>) zur Verfügung gestellt. Sobald die Daten abrufbar sind, erfolgt eine gesonderte Mitteilung an unsere Gemeinde.

Weitere Informationen zur Offenland-Biotopkartierung finden Sie im Internet unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>. In einigen Gemeinden im Kreis finden auf einzelnen Stichprobenflächen weitere Kartierungen statt (Tiere, Pflanzen und Lebensräume). Die betroffenen Gemeinden werden zeitnah gesondert informiert.

Informationen

Liebe Närrinnen und Narren,
liebe Bodnegger Gumpige,
liebe Musiker,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Fasnet ist vorbei und die Fastenzeit hat begonnen. Mit Blick auf die vergangenen Wochen wollen wir noch einen Dank aussprechen. An alle, die zum Gelingen unseres Gumpigen Donnerstags beigetragen haben, sagen wir als Gemeindeverwaltung ein herzliches Dankeschön.

Viele von Ihnen investieren jedes Jahr Zeit, Ideen und Engagement, damit unsere Ortsfasnet stattfinden kann. Sie bereiten den Kindern in den Kindergärten und Schulen eine Freude, organisieren Besuche, ein kleines „Umzüge“ und ein Narrenbaumstellen. Damit halten Sie eine schöne Tradition in unserer Gemeinde lebendig.

Das ist nicht selbstverständlich – und dafür sind wir dankbar.

Dass wir als Rathaus in die Aktivitäten eingebunden sind, gehört für uns ganz selbstverständlich dazu. Wenn Sie uns besuchen und uns Mitarbeiter, sowie den „Schultes“ am Gumpigen Donnerstag symbolisch „absetzen“, verstehen wir das als Zeichen eines guten Miteinanders. Es zeigt, dass Verwaltung und Bürgerschaft in Bodnegg verbunden sind.

Für Ihren Einsatz, Ihre Verlässlichkeit und die gute Zusammenarbeit danken wir Ihnen – im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Bodnegg. Einen besonderen Dank möchten wir an die Kolleginnen und Kollegen aussprechen, die über den Regeldienst hinaus noch mit anpacken. Stellvertretend für alle seien unsere Hausmeister, Bauhofmitarbeiter oder auch unsere Gemeinwesensarbeiterin genannt.

Mit freundlichen Grüßen und in freudiger Erwartung auf die nächste Fasnet.
Das Kollegium der Gemeindeverwaltung Bodnegg



Termine der Prospektbörsen 2026

Prospektbörsenschiff

Dienstag, 17. März 2026

Hafen Lindau (10.00 - 12.00 Uhr)

Hafen Friedrichshafen (14.00 - 16.00 Uhr)

Mittwoch, 18. März 2026

Hafen Meersburg (10.00 - 12.00 Uhr)

Hafen Überlingen (14.00 - 16.00 Uhr)

Oberschwaben Tourismus GmbH:

Freitag, 13. März 2026 von 8.30 – 12.30 Uhr

In der Stadthalle Bad Schussenried, Schulstraße 22, 88427 Bad Schussenried.

Alle Vermieter sind recht herzlich eingeladen und können sich mit Prospekten von verschiedenen Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten für die kommende Saison eindecken

JEWELLS FREITAGS WOCHENMARKT

8.00 Uhr - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen
Parkplatz
"Am Kromerbühl"

Käseprodukte vom Waldburger Käseparadies: Klaus Ellendt, Waldburg
Gemüse, Obst, Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg
Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegler, Vogt (8.30-10.30 Uhr)



Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.
Telefon 07154 / 8222-20 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste

AUSGABE von Essenmarken an Schüler:



Wir bitten um Beachtung!

Die nächste große Essenmarken-Ausgabe am Mo., 16.03. und Mi., 18.03.2026 **ENTFÄLLT**.

Diese findet am Do., 19.03.2026 von 11.00 bis 13.50 Uhr im Büro P10 im Pavillon des BZB statt.

Ab Do., 12.02.2026 ist das Büro von Frau Altherr, VORÜBERGEHEND NICHT BESETZT. Bitte beachten Sie, dass außerhalb der oben genannten Termine KEINE Essenmarken im Sekretariat des BZB abgeholt werden können.

Sollten Sie aus wichtigen Gründen diese Termine nicht wahrnehmen können, können die Essenmarken durch **Erziehungsberechtigte** im Rathaus, 1. OG, Zi. 18 zu den Öffnungszeiten der Gemeindekasse Mo., Mi., Do. von 09.00 bis 12.00 Uhr abgeholt werden. **Gäste** können ebenfalls Essenmarken zu den Öffnungszeiten in der Gemeindekasse abholen.

Tagespflegepersonen gesucht – Vorbereitungskurs 2026

Im April und Mai 2026 startet in Bad Waldsee Reute ein kostenfreier Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter. Veranstalter sind das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg sowie Caritas und Diakonie.

Der Kurs umfasst fünf Freitagnachmittage und drei Samstage. Auftakt ist am Freitag, 17.04.2026, 14–18 Uhr im Kloster Reute. Voraussetzung sind Freude an der Arbeit mit Kindern, Erfahrung und die Bereitschaft zur anschließenden Qualifizierung. Vorab findet eine Online-Infoveranstaltung am Donnerstag, 11.03.2026, um 17:30 Uhr statt: <https://landkreisravensburg.webex.com/landkreisravensburg/j.php?MTID=mfd8f50d5c8d95faed095ae9c76ca3f6c>

Warum Kindertagespflege wichtig ist:

Kindertagespflege ist der institutionellen U3-Betreuung gesetzlich gleichgestellt. Sie ermöglicht eine familiennahe, flexible und individuelle Förderung von Kindern und ergänzt Kitas dort, wo Betreuungsplätze fehlen oder besondere Bedarfe bestehen.

Kontaktdaten der Vermittlungsstellen

Region Allgäu: Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee, Tel. 07522 7075015, ktp-allgaeu@diakonie-oab.de;

Region Schussental: Caritas Bodensee-Oberschwaben, Tel. 0751 36256-36, ktp-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Region Nordwest: Caritas Bodensee-Oberschwaben, Tel. 07524 40116812, ktp-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Dritter Beteiligungstag – Projekt „Oktogon Bodnegg“



Am **29. März 2026** findet von **14:00 bis 17:00 Uhr** der **dritte Beteiligungstag** für das Projekt *Oktogon Bodnegg* statt.

Im Rahmen dieses Beteiligungsformats liegt der Schwerpunkt auf der **Entwurfsfreigabe**. Darüber hinaus möchten wir gemeinsam mit potenziellen Bewohnerinnen und Bewohnern die **Bildung von Arbeitskreisen**, die **Verteilung von Verantwortlichkeiten** sowie **Fragen des gemeinschaftlichen Zusammenlebens** besprechen und organisieren.

Info: Jeden **Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr** sind wir vor Ort und stehen für Fragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.oktogonal-bodnegg.de

Veranstaltungsort: Ehemalige Kita in Bodnegg Amselweg 15 - 88285 Bodnegg

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde Bodnegg ist jeden 3. Mittwoch im Monat für jedermann geöffnet



Öffnungszeiten
von 8.30 Uhr - 10.30 Uhr

nächster Termin:
18. März 2026

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

Neuorganisation des Bauhofs – Information zur Vorbereitung der künftigen Aufgabenwahrnehmungen

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, nicht jedem ist es im Alltag möglich, an Gemeinderatssitzungen teilzunehmen oder sich ausführlich im Bürgerinformationsportal über die Hintergründe einzelner Beschlüsse zu informieren. Deshalb entscheiden Sie sich bei Wahlen für Vertreterinnen und Vertreter, die sich haupt- oder ehrenamtlich engagieren und Ihre Interessen wahrnehmen.

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen jedoch gleichzeitig einen verständlichen Einblick in die aktuellen Entscheidungen rund um den Bauhof und dessen organisatorische Neuaufstellung ermöglichen und die Zusammenhänge sachlich und transparent erläutern.

Die Gemeinde Bodnegg wird den Bauhof künftig wieder eigenständig führen. Hintergrund ist die Beendigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Grünkraut über den gemeinsamen Bauhof.

In den vergangenen Jahren wurden die Bauhofaufgaben im Rahmen dieser Zusammenarbeit organisiert. Die Gemeinde Grünkraut war dabei als sogenannte „erfüllende Gemeinde“ zuständig. Das bedeutete, dass organisatorische Abläufe, Beschaffungen, Vertragsabschlüsse sowie Teile der operativen Steuerung dort angesiedelt waren – auch wenn die Leistungen auf Bodnegger Gemarkung erbracht wurden.

Mit der Rückkehr zur eigenständigen Organisation gehen nun sämtliche Aufgaben wieder vollständig in die Verantwortung der Gemeinde Bodnegg über. Dazu zählen insbesondere:

- der Winterdienst,
- die Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen,
- die Unterhaltung der kommunalen Liegenschaften,
- die Pflege öffentlicher Grünflächen,
- die Betreuung gemeindlicher Gebäude und Einrichtungen im Sinne der hausmeisterlichen Tätigkeiten und des Gebäudemanagements,
- die Bauherrenaufgaben im Hoch- und Tiefbau (waren noch nicht vollständig übernommen von der erfüllenden Gemeinde),



- sowie zahlreiche unterstützende Tätigkeiten, bspw. für Veranstaltungen und das öffentliche Leben.

Die organisatorische Neuaufstellung ist mit einem erhöhten Abstimmungs- und Regelungsbedarf verbunden. Verträge, die bislang über die erfüllende Gemeinde abgeschlossen wurden, gehen rechtlich nicht automatisch auf Bodnegg über. Sie müssen geprüft, gegebenenfalls angepasst oder neu abgeschlossen werden. Am Beispiel des Winterdienstes wird deutlich, wie solche Konstellationen neu geregelt werden müssen, da hier sowohl rechtliche als auch finanzielle Aspekte zu berücksichtigen sind.

Parallel dazu ist auch der Fuhrpark neu zu strukturieren. Fahrzeuge und Maschinen, die im Rahmen der gemeinsamen Organisation beschafft wurden, verbleiben bei der bisherigen Struktur und somit bei der erfüllenden Gemeinde. Für Bodnegg bedeutet dies, dass notwendige Fahrzeuge und Geräte schrittweise neu angeschafft werden müssen, um die Einsatzfähigkeit des Bauhofs sicherzustellen. Ziel der Gemeinde ist es, die Aufgabenwahrnehmung ohne Unterbrechung und mit klaren Zuständigkeiten und in bewährter Qualität fortzuführen. Die erforderlichen Entscheidungen werden im Gemeinderat beraten und transparent kommuniziert. Die Stelle des Bauhofleiters ist bereits ausgeschrieben und die Ausschreibung der Stelle des Ortsbaumeisters/Leiter Ortsbauamt (m/w/d) befindet sich gerade in Vorbereitung.

Über die weiteren Entwicklungen wird die Gemeindeverwaltung fortlaufend informieren.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bürgerkontaktbüro



Außensprechstunde Pflegestützpunkt

Das Angebot richtet sich an pflegebedürftige Menschen aller Altersgruppen, deren Angehörige und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Wir beraten zu Themen, wie Pflegegrade und Unterstützungsmöglichkeiten Zuhause. Unsere Beratung ist kostenfrei, neutral und unabhängig, unter Einhaltung der Schweigepflicht, telefonisch, bei Ihnen zu Hause oder in den Pflegestützpunkten. In der Außensprechstunde können Sie **ohne Termin** vorbeikommen.

Nächster Termin:

Donnerstag, 12. März 2026 von 14 - 16 Uhr im Rathaus Bodnegg - Sitzungssaal.

Ich freue mich auf Sie.

Ihr Ansprechpartner Frau Gätje

Tel. 0751/85-3319

E-Mail: r.gaetje@rv.de

telefonische Sprechzeiten:

Montag 08:00 – 10:00 Uhr

Mittwoch 13:30 – 15:30 Uhr

Infobroschüre zu Elterngeld und Elternzeit auf der Gemeinde erhältlich



Junge Eltern können sich ab sofort eine kostenlose Infobroschüre des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Bodnegg abholen.

Die Broschüre beantwortet viele Fragen rund um Elterngeld und Elternzeit. Zahlreiche Beispiele und hilfreiche Tipps erleichtern die individuelle Planung für Familien.

Besonders hilfreich: Die Broschüre enthält aktuelle Informationen zu den Neuregelungen, die seit dem 1. April 2024 gelten, darunter die neuen Einkommensgrenzen und die Änderungen beim gleichzeitigen Bezug von Elterngeld. Wer also Fragen zu den Themen Elterngeld und Elternzeit hat, kann dort geprüfte und aktuelle Informationen finden.

Diana Sterk

Bürgerkontaktbüro Bodnegg

Tel.: 07520-920 812

E-Mail: sterk@bodnegg.de

Sprechzeiten:

Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr

Do 15.00 Uhr - 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung.

Dorfputzete

Wir bringen unser Dorf auf Hochglanz!

Mitmachaktion vom 9.–13. März

Liebe Bodneggerinnen und Bodnegger, liebe Vereine,

auch in diesem Jahr laden wir herzlich zu unserer gemeinsamen Frühjahrsputz-Aktion ein. Wir freuen uns über viele Helferinnen und Helfer, die unser Gemeindegebiet von Müll und Unrat befreien und Bodnegg wieder zum Strahlen bringen.

Sammelzeitraum im Außenbereich: 9.–13. März

• **Müllsackausgabe:** 9.–13. März **Rathaus, Zimmer 10**

• Auswahl eines Sammelgebiets im Außenbereich möglich

• Bitte auf Sicherheit entlang von Straßen und Gewässern achten

Gemeinsamer Aktionstag: Freitag, 13. März

Treffpunkt: 13:30 Uhr, **Bauhof Widdum** Gemeinsame Reinigung von **Ortskern und Rosenharz**

Bitte – wenn vorhanden – mitbringen:

- Warnweste
- Handschuhe
- Greifzange (am Bauhof ebenfalls vorhanden)

Gefüllte Säcke aus dem Außenbereich können dort abgegeben werden.

Abschluss & Stärkung

16:00 Uhr am Bauhof Widdum Alle Helferinnen und Helfer sind herzlich eingeladen!

Wir sagen jetzt schon DANKE für Ihren Einsatz für ein sauberes Bodnegg!

Offener Mittagstisch

Mittagessen im Tagesheim

Speiseplan Tagesheim Bodnegg

vom 02. – 06.03.2026

Mo. **Panierte Hähnchenbrust** mit Kräuterrahmsoße (aW,c,g)

Spiralnudeln (aW,c)

Salate vom Büfett

Karamell Pudding (aW,g)

Di. **Chili sin Carne** (aW,i)

mit Gnoccho Nudeln (aW,c)

Salate vom Büfett

Joghurtmüsli mit Apfel (aW,aG,aH,g)

Mi. **Gyrosfanne** mit Tsaziki (g)

Tomatenreis (aW,g)

Salate vom Büfett

Obst

Do. **Nudelsuppe** (Rind,aW,c,i)

Grießschnitten mit Zimtucker (aW,c,g)

Apfelmus

Fr. **Tortellini mit Ricotta Käse** gefüllt

in Tomatensoße, Reibkäse (aW,c,g)

Salat vom Büfett

Schoko-Donut (aW,c,f)

Guten Appetit

Änderungen vorbehalten

Th.Schupp

Küchenmeister



Es wird immer eine vegetarische Variante angeboten bitte an der Theke nachfragen

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

aW-Weizen, aG-Gerste, aH-Hafer
c-Eier, g-Milch (Laktose), f-Soja, i-Sellerie.

Offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrums Bodnegg

von 12.10 bis 13.00 Uhr in der Schulzeit.

Die Preise von € 8,50 pro Essen für Erwachsene, für Kinder von Klasse 1 - 4, € 4,20 oder gelbe Essensmarke und Schüler von Klasse 5 - 10, € 4,80 oder weiße Essensmarke bleiben gleich.

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de> rechts unten „Speiseplan“ anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Mitnahme

Das Essen kann auch weiterhin am Vortag bestellt (**Tel. 07520-920 723 oder per E-Mail an: t.schupp@bz-bodnegg.de**)

und abgeholt werden.

Bitte passende Behälter für das Essen mitbringen.

Bitte beim Abholen die Abstandsregelungen beachten.

Abfallwirtschaft

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

E-Schrott

E-Schrott kann im Wertstoffhof der **Gemeinde Grünkraut** abgegeben werden.

Wertstoffhof Grünkraut Scherzachstraße (beim Anwesen Fuchs)

Annahmezeiten:

In den ungeraden Kalenderwochen Dienstag 14.30 - 18.30 Uhr
Nächster Termin: 10. März 2026

Was wird alles an Elektronikschrott angenommen?

1. Haushaltsgroßgeräte, Batterien/Akkus
2. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik/ Unterhaltungselektronik
3. Energiesparlampen/Leuchtstoffröhren, LED'S
4. Haushaltskleingeräte
5. Leere Toner und Druckerpatronen

Altglas-Abholservice der Liebenau Teilhabe Rosenharz

Haben Sie regelmäßig mehr Altglas, als Sie selbst wegbringen möchten?

Ein Team der Liebenau Teilhabe bietet durch den Altglas-Abholservice eine Unterstützung für umliegende Ortsteile und leistet gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zu Umweltbewusstsein und sozialer Teilhabe.

Unser Team sammelt das von Ihnen bereitgestellte Altglas an den untenstehenden Terminen ein und entsorgt es anschließend sachgerecht.

Bitte stellen Sie das Glas gut sichtbar in einem geeigneten Behälter an den Straßenrand. Die Behälter werden nicht mitgenommen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Falls Sie Fragen oder Rückmeldungen an uns haben, melden Sie sich gerne unter folgender Telefonnummer bei uns: 07520 9292759

Altglas-Abholservice – Termine im März 2026

jeweils montags von 14:00 bis 16:00 Uhr

02.03.2026 – Bodnegg Nord (nördlich der Ravensburger Straße und Straßen mit Vogelnamen)

09.03.2026 – Bodnegg Süd (südlich der Ravensburger Straße, Im Brühl, Blumen- und Dichterstraßennamen)

16.03.2026 – Rosenharz

23.03.2026 – Rotheidlen & Kofeld

30.03.2026 – Bodnegg Nord (nördlich der Ravensburger Straße und Straßen mit Vogelnamen)

Fachzentrum Rosenharz

Flüchtlinge/ Asylbewerber

Beratung und Hilfestellung für Geflüchtete in allen Lebenslagen

Sprechzeiten von Herrn Yauhen Lukashevich

Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr - im Rathaus Bodnegg 1. OG und nach Bedarf in vorheriger Absprache unter Tel. 0751/76935-25 oder mobil: 0170/469 22 86

Hallenbad



Hallenbad Bodnegg

Öffnungszeiten

Mittwoch: 16:30 – 21:00 Uhr (Warmbadetag!)
Donnerstag: 16:30 – 21:00 Uhr

Sie finden das Hallenbad in der **Dorfstraße 36** (im Realschulbau, Seiteneingang, UG), 88285 Bodnegg, Telefon: 07520/9207-29

Eintrittspreise Frühjahr 2026:

Saisonkarte:

Kinder und Jugendliche (6 – 17 J.) 10,00 €
Erwachsene: 20,00 €
Ermäßigt:* 15,00 €

Einzeleintritt:

Kinder und Jugendliche: (6 – 17 J.) 2,00 €
Erwachsene: 3,30 €
Ermäßigt:* 2,80 €

(*Schüler, Studenten, Azubis, BFD, Schwerbehinderte)
Kinder unter 6 Jahren sind kostenfrei!



Informationen für Familien

Landesfamilienpass 2026

Die Gutscheinkarten für 2026 zum Landesfamilienpass können im Rathaus, EG, Zimmer Nr. 11 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie Ihren Landesfamilienpass zur Abholung mit. Der berechtigte Personenkreis kann mit den Gutscheinkarten und unter Vorlage des Landesfamilienpasses die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Wer kann den Landesfamilienpass beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die kinderzuschlags-, wohngeld- oder bürgergeldberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben, und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Klimaschutz

Hände weg vom Kirschlorbeer

Kirschlorbeer steht in vielen Gärten und Grünanlagen als Hecke oder Sichtschutz.

Er gilt jedoch als potenziell invasiv, liefert den heimischen Tieren kaum Nahrung und Lebensraum und ist zudem giftig. Alle Pflanzenteile enthalten Blausäure, verrotten sehr schlecht und gehören deshalb nicht auf den Kompost.

In der Schweiz darf der Exot inzwischen nicht mehr verkauft werden.

Ökologisch wertvolle Alternativen sind heimische Gehölze wie zum Beispiel: Hainbuche, Weißdorn und Schlehe.

Quelle: BUND Magazin 1/2026

Jeder kann Artenschützer werden

Insekten zu schützen ist gar nicht so schwer, wenn man ein paar einfache Regeln kennt:

Achten Sie beim Pflanzenkauf für Balkon oder Garten unbedingt darauf, heimische Pflanzen zu nehmen.

Im Garten darf es in ausgesuchten Ecken auch mal „unordentlich“ zugehen. Lassen Sie in einigen Bereichen Ihres Gartens welke Stängel und vertrocknete Blüten bis zum nächsten Frühjahr stehen, denn darauf überwintern viele Schmetterlinge oder Käfer als Ei oder Puppe.

Englischer Rasen war gestern – mähen Sie Ihren Rasen nur 2 – 3 mal pro Jahr. Dies erlaubt Wildblumen nach der Blüte auch Samen anzusetzen.

Und: Schaffen Sie vielfältige Strukturen! Wasserstellen sind in den heißen Sommermonaten für viele Insekten lebenswichtige Tränken. Lesesteine und Totholzhaufen dienen als Unterschlupf.

Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

Gehölzentnahme noch bis Ende Februar möglich

Noch bis Ende Februar können im Regierungsbezirk Tübingen Gehölzpflegemaßnahmen durchgeführt werden. Dann endet der gesetzlich zulässige Zeitraum für diese Arbeiten außerhalb des Waldes.

Blütenreiche Wiesen, offene Hänge, Moore und Felslandschaften prägen vielerorts das Landschaftsbild im Regierungsbezirk Tübingen. Was viele Menschen nicht wissen: Diese artenreichen Lebensräume sind keine Selbstverständlichkeit. Ohne gezielte Pflege würden sie sich im Laufe der Zeit verändern und wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten gingen verloren.

Viele dieser Flächen befinden sich auf sogenannten Grenzertragsstandorten. Das sind Standorte mit nährstoffarmen Böden, steilen Hanglagen oder hoher Feuchtigkeit, deren Bewirtschaftung heute kaum noch rentabel ist. Gerade hier konnte sich über Jahrhunderte eine außergewöhnlich hohe biologische Vielfalt entwickeln. Damit diese erhalten bleibt, ist eine regelmäßige Pflege notwendig. Gehölzentnahme bedeutet daher nicht, Natur zu zerstören, sondern sie gezielt zu erhalten. Sie dient dazu bestimmte Lebensräume offenzuhalten und ihre besonderen Standortbedingungen zu bewahren.

Warum Gehölzpflege je nach Lebensraum notwendig ist:

Artenreiche Mähwiesen, Weideflächen und Magerrasen sind auf offene, sonnige Bedingungen angewiesen. Wachsen dort Gehölze auf, werden diese Flächen beschattet, verbuschen und verlieren ihre Bedeutung als Lebensraum für Insekten, Vögel und viele weitere Tierarten. Darüber hinaus schaffen höhere Gehölze Ansitz- und Beobachtungswarten für Prädatoren. Viele bodenbrütende Vogelarten meiden daher solche Bereiche weiträumig. Offene Landschaften bieten ihnen Schutz durch gute Übersicht. Gehölze hingegen können potentielle Gefahrenpunkte darstellen. Durch gezielte Gehölzentnahme bleiben blütenreiche Offenlandflächen erhalten und störungssensible Arten finden wieder geeignete Brutbedingungen.

Felsen, Felsköpfe und Steppenheiden gehören zu den trockensten und nährstoffärmsten Standorten. Sie bieten Lebensraum für hochspezialisierte, oft seltene Arten. Ohne regelmäßige Pflege würden diese Bereiche verbuschen, beschattet werden und ihre besondere Artenvielfalt verlieren.

Moore und Feuchtgebiete sind auf hohe Wasserstände sowie offene, lichtreiche Bedingungen angewiesen. In naturnahen Mooren gehören waldfreie Flächen natürlicherweise dazu. Durch menschliche Einflüsse wie Entwässerung, Nährstoffeinträge und veränderte Nutzungsformen verbuschen ehemals offene Bereiche zunehmend. Gehölze entziehen den Flächen zusätzlich Wasser und verändern die typischen Standortbedingungen. Durch gezielte Gehölzentnahme bleiben Moore offen und können ihre besondere Rolle als Lebensraum hochspezialisierter Arten erfüllen.

„Was heute als besonders artenreich gilt, ist oft das Ergebnis jahrhunderter Nutzung, etwa durch Beweidung oder Mahd. Wird diese Pflege eingestellt, verbuschen die Flächen und verlieren ihre ökologische Bedeutung. Gehölzentnahme hilft, diese Lebensräume und ihre Artenvielfalt zu bewahren“, so Dr. Thomas Bamann, Sachgebietsleiter Artenschutz des Regierungspräsidiums Tübingen.

Die Gehölzpflegemaßnahmen werden im Regierungsbezirk Tübingen standortangepasst, fachlich begleitet und zeitlich begrenzt durchgeführt. „Größere Gehölzpflegemaßnahmen außerhalb des Waldes sind gesetzlich nur im Zeitraum zwischen Oktober und Ende Februar zulässig. Damit stellen wir sicher, dass Brut- und Setzzeiten wildlebender Tiere geschützt werden und die Eingriffe möglichst schonend erfolgen“, erklärt Judith Engelke, Sachgebietsleiterin Landschaftspflege des Regierungspräsidiums Tübingen.

Auch wenn solche Maßnahmen auf den ersten Blick teilweise massiv wirken mögen, dienen sie langfristig dem Erhalt der biologischen Vielfalt und des charakteristischen Landschaftsbildes. Gehölzentnahme ist damit aktiver und verantwortungsvoller Naturschutz – direkt vor unserer Haustür.

Hintergrundinformationen:

Der Regierungsbezirk Tübingen umfasst eine außergewöhnlich vielfältige Natur- und Kulturlandschaft. Er bildet nahezu den voll-



ständigen südwestdeutschen Schichtstufenraum ab und wird maßgeblich durch die Flusssysteme von Donau und Neckar geprägt. Vom Albrauf über die Hochfläche der Schwäbischen Alb bis in den Oberschwäbischen Raum erstreckt sich ein breites Spektrum ökologisch bedeutender Lebensräume. Die Moor- und Hügellandschaften Oberschwabens, die Mähwiesen des Albvorlands sowie die Wacholderheiden der Schwäbischen Alb bieten Lebensräume für zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten. Zudem ist der Regierungsbezirk ein bedeutendes Rast- und Überwinterungsgebiet für viele Vogelarten.

Bodenseekreis – Offenlandflächen

Im Naturschutzgebiet Altweiherwiese wurden auf landeseigenen Flächen Gehölze und Gebüsche entfernt, um offene Streuwiesen zu erhalten. Diese Maßnahme verbessert die Mähbarkeit, reduziert Beschattung und schafft geeignete Lebensbedingungen für typische Offenlandarten wie den Kiebitz, der auf freie, übersichtliche Flächen angewiesen ist.

Landkreis Reutlingen – Offenlandflächen (Lichtwaldentwicklung und Wiederherstellung Magerrasen)

Im Naturschutzgebiet Eichholz wurden auf ehemaligen Wacholderflächen Gehölze zurückgenommen und standorttypische Baumarten wie Eichen und Rote Heckenkirsche freigestellt. Dadurch entsteht ein vielfältiges Lichtmosaik aus offenen und halboffenen Bereichen, das die Tiere und Pflanzen der Lichtwälder sowie der angrenzenden artenreichen Magerrasen und magere Flachland-Mähwiesen erhält. Davon profitieren unter anderem Orchideenarten sowie der gefährdete Blauschwarze Eisvogel.

Beispiele:

Landkreis Tübingen – Felsen und Steppenheiden

Am Kalkofen Öschingen wurden gezielt Teile des Steppenheidelwaldes geöffnet. Dadurch entstehen wieder lichte, warme Standorte für Insektenarten wie das Elegans-Widderchen, eine seiner Unterarten kommt weltweit nur auf der Schwäbischen Alb vor, und das Bergkronwicken-Widderchen. Gleichzeitig verbessern sich die Lebensbedingungen für den seltenen Berglaubsänger und den Libellen-Schmetterlingshaft.

Alb-Donau-Kreis – Moor und Feuchtgebiet

Im Naturschutzgebiet Langenauer Ried wurde auf einer Pfeifengrasfläche entlang eines 250 Meter langen Gehölzstreifens 80 Prozent der Gehölze entfernt, um die Fläche wieder offen zu stellen. Einzelne ältere Gehölze blieben bewusst erhalten, um weiterhin Lebensräume für Gebüschbrüter wie Beutelmeise und Neuntöter zu erhalten.

Landkreis Ravensburg – Moor und Feuchtgebiet

Im Naturschutzgebiet Bodenmöser wurde die über zwei Jahre laufende Entbuschung von rund 12 Hektar abgeschlossen. Zusätzlich wurden Weidengebüsche und einzelne Baumreihen in Nass- und Streuwiesen entfernt. Die Maßnahmen sichern den offenen Moorcharakter und fördern typische Arten wie den Sonnentau, Hochmoor-Gelbling sowie das Braunkehlchen.

Aus der Landwirtschaft

Jahreshauptversammlung des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung Ravensburg-Waldsee e. V. am 11. März

Kreis Ravensburg – Der VLF Ravensburg-Waldsee e. V. lädt seine Mitglieder und Interessierte zur diesjährigen ordentlichen Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 11. März ein. Sie findet im Gasthaus Stern in Bad Waldsee-Reute statt, Beginn ist um 20.00 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht

4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung von Vorstand, Geschäfts- und Kassenführung
6. Wahlen von Vorstands- und Ausschussmitgliedern
7. Anträge von Mitgliedern
8. Verschiedenes

Die Veranstaltung wird von der Bauernkapelle Oberschwaben musikalisch umrahmt. Im Anschluss an den offiziellen Teil folgt ein Fachvortrag von Prof. Dr. Jonas Weber, Leiter des Studiengangs Agrarwirtschaft an der DHBW Ravensburg zum Thema „Ernährung der steigenden Weltbevölkerung und Klimawandel – Was kommt auf die Betriebe zu?“.

Anträge senden Sie bitte bis zum 09. März an die Geschäftsstelle beim Landkreis Ravensburg, Landwirtschaftsamt, Frauenstr. 4, 88212 Ravensburg oder an b.ruopp@rv.de

Seniorenachrichten



Seniorenteam

Polizeipräsident Uwe Stürmer gibt spannende Einblicke zur Sicherheitslage und Polizeiarbeit in unserer Region



Herzliche Einladung: Dienstag, 17. März, 14 Uhr - - - voraussichtlich im Rathaus-Sitzungssaal*

Nach Kaffee/Kuchen wird Polizeipräsident Uwe Stürmer aus Ravensburg spannende Einblicke in die Sicherheitslage vor Ort und der Region Bodensee-Oberschwaben geben. Unter dem Titel „Sicherheit in Oberschwaben: Zahlen, Daten, Fakten“ erläutert er aktuelle Entwicklungen, Hintergründe und Herausforderungen der Polizeiarbeit – inklusive der öffentlichen Wahrnehmung nach spektakulären Vorfällen wie Anschläge und Amokfahrten. Er skizziert außerdem Herausforderungen im Polizeialltag (Personalsituation, Cannabisregulierung, Technik, Cybercrime, Sonderkommissionen) und lädt zu Fragen und einem offenen Austausch über Vertrauen, Prävention und Zukunft der Polizeiarbeit ein.

Anfragen und Anmeldung bitte bei Silvia Weindorf unter 07520 22 99 - bis Sonntag, 08. März 2026 - Danke.

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Seniorenteam

*) Entsprechend der Anzahl an Anmeldungen werden wir den Veranstaltungsort festlegen und bekannt geben.

Büchereinachrichten



Die Bücherei ist geöffnet

Samstag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Sonntag	von 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	von 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag	von 16:00 - 19:00 Uhr

AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 12:00 - 14:00 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.



Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht?

Brettspiel-Nachmittag am Donnerstag, 26. Februar, 15.30 Uhr



Am Donnerstag, 26. Februar um 15.30 Uhr treffen sich alle Freunde und Freundinnen des Brettspiels in der Bücherei.

Die Initiatoren und Ihre Bücherei freuen sich über Ihre Teilnahme. Einzelheiten unter www.buecherei-bodnegg.de

Nächster Lesekreis am Freitag, 27. Februar, 18.30 Uhr Der monatliche Lesekreis im Februar findet wieder am letzten Freitag des Monats statt.

Alle Lese-Interessierten sind herzlich eingeladen.

An jedem letzten Freitag im Monat werden in einem Kreis Interessierter neue bzw. empfehlenswerte Bücher vorgestellt, aus ihnen vorgelesen und darüber diskutiert. Leserinnen und Leser sind herzlich eingeladen, ihr Lieblingsbuch zu präsentieren bzw. einfach auch nur zuzuhören, um interessante Werke kennen zu lernen. Es muss kein Buch vorgestellt werden, kommen Sie doch einfach mal vorbei, wenn Sie Lust dazu haben.



Virtuell im Internet: Digital-Café mit Günther Bayer am Montag, 09. März, 14.30 Uhr



Günther Bayer vermittelt am 09. März, 14.30 Uhr praxisnah und gut verständlich, wie die täglichen Abläufe und Gewohnheiten durch digitale Anwendungen bereichert und erleichtert werden können. Neben den eigentlichen Themen werden auch allgemeine Fragen beantwortet.

Im Fokus dieses Mal: Virtuell im Internet!

Ohne Anmeldung! Günther Bayer und Bücherei-Team laden herzlich ein.

Schachspielen am Nachmittag!

Schach am Donnerstag, 19. März, 15.30 Uhr - HERZLICHE EINLADUNG



Am Donnerstag, 19. März von 15.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr treffen sich wieder alle Freunde und Freundinnen des Schach- oder eines anderen Brettspiels mit Franz Hähl und Siebert Groß in der Bücherei.

Anfängerinnen, Anfänger und Meisterspieler, Jung und Älter sind herzlich willkommen zum Lernen, Gewinnen und auch einmal zum Verlieren!

Die Initiatoren und Ihre Bücherei freuen sich über Ihre Teilnahme. Einzelheiten unter www.buecherei-bodnegg.de

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

07520 1442

Gemeindefereferentin Frau Leonie Frosdorfer
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: **07529 4329959**
Mobil 0151 4080 6708



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: **07520 2145**

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,
Dagmar Deuringer
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
SE.Vorallgaeu@kpf.drs.de

Telefon: **07529 912880**
Mobil 0179 6810 742



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Information

Das Pfarrbüro in Bodnegg ist am Donnerstag, 5. März nicht besetzt.

In dieser Zeit erreichen Sie das Pfarrbüro in Schlier unter 07529/854 oder stmartin.schlier@drs.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



**MINISTRANTEN
BODNEGG**

Freitag, 27. Februar

18 Uhr Eucharistiefeier
Chiara, Sarina, Rebekka, Paul S.

Samstag, 28. Februar

18 Uhr Eucharistiefeier
Lotta, Greta, Peter, Pia, Paul H., Karl

Freitag, 6. März

18 Uhr Weltgebetstag der Frauen
Keine Minis

Sonntag, 8. März





09 Uhr Eucharistiefeier
Johannes, Tale, Marina, Hanna R., Moritz, Isabel



Gottesdienstordnung vom 27.02.2026 – 08.03.2026



Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU

	 Bodnegg St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterankenneute Mariä Himmelfahrt
Freitag, 27.02.2026; Hl. Gregor v. Narek	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier † Franz Störzer † Xaver und Amalie Flock † JT Gertrud Müller	17:00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 28.02.2026;	18:00 Uhr Eucharistiefeier			
Sonntag, 01.03.2026; Caritas-Fastenopfer; 2. Fastensonntag L1: Gen 12, 1-4a L2: Tim 1, 8b-10 Ev: Mt 17, 1-9 Zähl. d. Gottesdienstbesucher	16:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Eucharistiefeier		09:00 Uhr Eucharistiefeier	10:30 Uhr Eucharistiefeier 11:45 Uhr Taufe von Antonia Zieher und Nora Wieland 10:30 Uhr Kindergottesdienst, Beginn im Pfarrsaal
Montag, 02.03.2026;	18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet	17:00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 03.03.2026;		18:00 Uhr Eucharistiefeier † JT Elmar Hermle		16:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 04.03.2026; Hl. Kasimir	17:00 Uhr Eucharistische Anbetung	17:00 Uhr Rosenkranz	17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 05.03.2026;		18:00 Uhr Eucharistische Anbetung		17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier 18:45 Uhr Bibelstunde im Konferenzraum
Freitag, 06.03.2026; Herz-Jesu-Freitag Hl. Fridolin v. Säckingen Weltgebetstag der Frauen	18:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus, mit der Frauenschola; anschließend Treffen im Dorfgemeinschaftshaus	17:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Weltgebetstag der Frauen im Pfarrstadel Grünkraut; Einsingen bereits ab 18 Uhr im Pfarrstadel		15:00 Uhr Herz-Jesu-Andacht
Samstag, 07.03.2026; Herz-Maria-Samstag Hl. Perpetua u. Hl. Felizitas		17:00 Uhr Beichte 18:00 Uhr Eucharistiefeier † JT Karl Haller		



<p>10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier</p>	<p>10:30 Uhr Eucharistiefeier</p>		<p>09:00 Uhr Eucharistiefeier; anschließend Café-Kolping im Kolpingheim † JT Helga Schönsee 16:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u Magnus St. Theresia Rosenhalz 10:00 Uhr Eucharistiefeier</p>	<p>Sonntag, 08.03.2026; 3. Fastensonntag L1: Ex 17, 3-7 L2: Röm 5, 1-2.5-8 Ev: Joh 4, 5-42 Hl. Johannes v. Gott</p>
---	--	--	---	--

Caritas-Fastenopfer 2026:

Ihre Spende bringt Segen!

In den Gottesdiensten am kommenden Wochenende bitten wir Sie beim traditionellen Caritas-Fastenopfer um Ihre Spende. Gerade angesichts der steigenden Not durch den Krieg in Europa, die gestiegenen Lebenshaltungskosten und finanzielle Belastungen sind viele Menschen unverschuldet in Armut geraten. Um schnell und unbürokratisch helfen zu können, bitten wir Sie um Ihre Spende.

40 Prozent der Spenden bleibt direkt in unseren Kirchengemeinden, 60 Prozent erhält die Caritas unserer Region.

Spenden mit dem Stichwort „Caritas-Fastenopfer 2026“ sind per Überweisung möglich auf das Konto:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg:
DE64 6519 1500 0052 1800 00

Kath. Kirchenpflege Grünkraut:
DE70 6519 1500 0015 3940 00



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Frauenschola

Die Bodnegger Frauenschola ist ein dreistimmiger Frauenchor. Wir singen mit Begeisterung Gott zur Ehre – dem Nächsten zur Freude. Unser Repertoire umfasst neues geistliches Liedgut, Lobpreislieder, Lieder aus dem Gotteslob und Taizégesänge. Wir begleiten Erstkommunion, Firmung und weitere Gottesdienste im Jahreskreis sowie den Weltgebetstag. Außerhalb der Kirche kommen auch Singen im Altenheim oder zum Geburtstag dazu.

Wir proben montags um 20 Uhr im Musiksaal der Grundschule Bodnegg.

Chorleiterin: Helga Rische

Ansprechpartner: Natalie Beig Tel. 07520/914296

Neue Sängerinnen sind herzlich eingeladen.

BIBELSTUNDE für die Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 5. März, 18.45 Uhr im Konferenzraum Unterankenreute

Bibelstelle für die zweite Bibelstunde,

Ev: Lk 16,19–31

BIBELSTUNDE für die Seelsorgeeinheit

Herzliche Einladung an alle, die Freude daran haben, unseren Herrn Jesus Christus durch die Bibel und einen gemeinsamen Austausch näher kennenzulernen.

Wir treffen uns

- während der Fastenzeit
- jeden Donnerstag um 18.45 Uhr im Anschluss an die Hl. Messe
- im dortigen Gemeindehaus Unterankenreute (Eingang hinter der Kirche)

und besprechen das Tagesevangelium des jeweiligen Donnerstags, welches wöchentlich im Kirchenanzeiger bekannt gegeben wird.

Eine Vorbereitung ist nicht notwendig, gerne einfach kommen!

Wir freuen uns auf euch!

Christine Hengstler, Hilde Rupp, Marlies Waldinger



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Wochenplan

Freitag, 27. Februar

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt. Pfarrerin Ulrike Boss

Samstag, 28. Februar

10.00 bis 13.00 Uhr KonfiSamstag im Ev. Gemeindehaus Vogt. Pfarrer Boss

Sonntag, 01. März. Reminiscere

Gott erweist seine Lieben gegen uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Röm 5,8

10.00 Uhr Winterkirche im Ev. Gemeindehaus Vogt, Pfarrer Jörg Boss

Das Opfer ist für verfolgte und bedrängte Christen bestimmt.

Montag, 02. März

18.00 Ökumenisches Friedensgebet in der Kath. Kirche Bodnegg

Dienstag, 03. März

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Kath. Gemeindehaus Vogt, mit den „Küchenliederleuten“.

Mittwoch, 04. März

15.45 Uhr KonfiUnterricht, Ev. Gemeindehaus Vogt, Pfarrer Boss

Freitag, 06. März

12.30 Uhr Mittagsmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam Essen, Plaudern, Lachen. Bitte melden Sie sich bis mittwochs, 12.00 Uhr, im Ev. Pfarrhaus an.

18.30 Uhr Weltgebetstag im Pfarrstadel Grünkraut. Einsingen ab 18.00 Uhr

18.30 Uhr Weltgebetstag in der Kath. Kirche St. Magnus. Waldburg

19.00 Uhr Weltgebetstag im Ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 08. März. Okuli

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Luk 9,62

10.00 Uhr Winterkirche und Elterncafé im Gemeindefaal Atzenweiler, Pfarrer Jörg Boss

Das Opfer ist für die Konfirmandenarbeit bestimmt.



Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: [Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de](mailto: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de)

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8,

88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Ökumenische Angebote



Einladung zum

ökumenischen Friedensgebet



Im Glauben an die Kraft des Gebetes laden wir Sie zum Friedensgebet im März ein:

**am Montag, den 02. März 2026,
um 18 Uhr in der Bodnegger Kirche**

In der Fastenzeit wollen wir uns eine halbe Stunde Zeit nehmen für den Frieden: wir wollen miteinander singen, beten und schweigen. Wir legen unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und bitten um Gottes Segen und Kraft für alle Menschen in akuter Kriegs- und Fluchtsituation und für ein friedliches Miteinander vor Ort und überall auf der Welt.

Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Vorbereitungsteam: Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Beck-Brüll, Birgit Sterk

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg beginnt mit dem Monat März ihr neues Frühjahrs- und Sommerprogramm 2026. Schwerpunktthema im Jahr 2026 wird das Jubiläum zum 800ten Todestag von Franz v. Assisi sein. Dieses Jubiläum werden wir in diesem Programm mit einigen Veranstaltungen in unterschiedlichen Formaten begehen. Anlässlich des 150. Geburtstages von Rainer Maria Rilke wird es eine Lesung mit Frau Prof. Richter geben. Mit Herrn Prof. Eisele und Herrn Prof. Holzem werden zwei in der Region sehr bekannte Professoren der Theologischen Fakultät Tübingen nach Ravensburg kommen. Und auch einer der bekanntesten deutschen Politiker der vergangenen dreißig Jahre, Dr. Gregor Gysi, spricht am 01. Juli bei uns in Ravensburg. Viele unserer Klassiker finden sich ebenfalls in dem Bunten Strauß in diesem Semester wieder.

Alle Veranstaltungen und weitere Informationen können auf der Homepage der keb Kreis Ravensburg e.V. eingesehen und gebucht werden: www.keb-rv.de.

Kindergartennachrichten



JOHANNITER

Kinderhaus Papperlapapp

Buntes Treiben im Kinderhaus Papperlapapp

Eine wilde Party fand am Gumpigen Donnerstag, den 12.02.2026 im Kinderhaus Papperlapapp statt. Mit verkleideten Kindern, tollen Kostümen, leckerem Essen, dem Stürmen des Rathauses und einem Besuch von den Brotfressern und der Musikpelle Bodnegg.

Am Nachmittag liefen zahlreiche kleine und große Krabbeltiere, trotz stürmischem Wetter beim Umzug durchs Dorf mit.

Danke an alle, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

Das Team vom Kinderhaus Papperlapapp



Vereinsnachrichten



Bodegg mobil e.V.

Bodegg Mobil e.V.

Ich kann (derzeit) nicht Auto fahren oder habe kein Auto und muss

- ins Krankenhaus,
- zum Arzt,
- zur Apotheke,
- zur Physiotherapie,
- zum Einkaufen,
- oder zu anderen Terminen.

Wir fahren Sie!

- dienstags, donnerstags, freitags von 8:00 – 17:00 Uhr

Fahrten buchen

- montags und mittwochs von 15:30 – 17:30 Uhr

Anruf genügt!

07520-920808 oder 0151-47080387

[boku] bodnegg kulturell e. v.



Zwei Termine zum Vormerken

Sa., 14. März 2026, 20 Uhr im DGH Bodnegg

Huub Dutch Duo: „Life is fine ...“

Musik-Comedy

Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2021! Mehr unter www.boku-bodnegg.de

Dienstag, 24. März 2026, 20 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal Ordentliche Mitgliederversammlung 2026

Alle Mitglieder und alle Interessierten sind zur öffentlichen Jahreshauptversammlung eingeladen. Bringen Sie Anregungen, Wünsche oder Kritik mit, oder einfach ein wenig Zeit für informative Gespräche.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters.
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Turnusgemäße Wahl: 1. Vorsitz und Schriftführung
7. Anträge von Mitgliedern
(bitte schriftlich bis 20.03.26 an den Vorstand)
8. Sonstiges (u.a. 30-jähriges Jubiläum,
Veranstaltung am 17. Okt. 2026)

Lust auf und an Kultur, auf Mitwirken und Mithelfen in einem offenen Team? Einfach anrufen (Infos bei allen Teammitgliedern), oder unverbindlich bei der Versammlung vorbeischaun. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.



Katholischer Frauenbund Bodnegg

Freitag, 06. März 2026

Weltgebetstag um 18 Uhr in der Pfarrkirche Bodnegg

Menschen in über 150 Ländern der Erde feiern an diesem Tag den Weltgebetstag. Spirituelle Verbundenheit, Engagement für soziale Gerechtigkeit und weltweite Frauensolidarität gehören beim Weltgebetstag zusammen. In diesem Jahr haben Christinnen aus Nigeria die Liturgie gestaltet. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es im Dorfgemeinschaftshaus ein Fest mit landestypischen Speisen.

Falls Ihr Lust habt, das anschließende Buffet zu bereichern, dürft Ihr Euch gerne bei Roswitha Behling (Tel. 1409) melden.

Sie hat viele Rezeptvorschläge zur Auswahl.

Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche - alle sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 08. März 2026

Matinée am Frauentag - Zehntscheuer Ravensburg um 11 Uhr VVK & AK: € 7,- (keine Ermäßigungen)

Unser Schicksal steckt oft in unseren Genen. Das Leben entspringt einer Zelle und endet manchmal auch in einer. Kann man dem eigenen Stammbaum überhaupt entkommen? Ja! „Denn wer nicht an Wunder glaubt, ist kein Realist“, lautet Inka Meyers entschlossenes Credo!

Mit Witz und pointierter Gesellschaftskritik nimmt uns die Kabarettistin mit auf einen Road-Trip durch das polnische Pommern, der als irrwitzige Odyssee durch das deutsche Gesundheitssystem endet: Per Anhalter durch die Praxis. Als Reiseapotheke dient Inka Meyers Humor: „Wenn ihr selbst nichts zu lachen habt, dann lacht wenigstens über mich!“ Ihre Kabarettshow gleicht einem chirurgischen Eingriff, einer „Inkavention“, die das körperliche und seelische Wohlbefinden aller Zuschauenden verbessern wird. Denn wer gesund sein will, muss lachen!

Das „Bündnis Internationaler Frauentag Ravensburg“ lädt zu einem anregenden und unterhaltsamen Vormittag und Austausch ein.

Mitgliederversammlung

Mittwoch, 18. März 2026 um 19.30 Uhr in der Bücherei



Kolpingfamilie Bodnegg

Café Kolping

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Auch dieses Jahr möchten wir, vom Kolpingteam, Euch wieder einmal in geselliger Runde mit Kaffee, Tee, Schokolade, Zopfbrötchen, Butter, Honig und Marmelade verwöhnen.

Wir laden Euch dazu am Sonntag den, **08.03.2026** nach dem Gottesdienst (9.00 Uhr) ins **Kolpingheim** ein.

Da alle Zutaten von Kolpingsmitgliedern gespendet werden, können wir den gesamten Spendenerlös „**Ärzte ohne Grenzen**“ zukommen lassen.

Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Das Kolpingteam



Org. Nachbarschaftshilfe / Martinus-Treff Bodnegg

Badeerlebnis pur genießen!!!

Immer montags nach Bad Waldsee

Mitfahren im Badebus zur Therme nach Bad Waldsee: Nutzen Sie diese gute und günstige Gelegenheit!

Nächstes Badeerlebnis am kommenden Montag - Anmeldungen bei Nicole Reichle, Tel. 07520 9 15 26 72 (bis jeweils Samstagnachmittag).

Abfahrt ab Bodnegg, Sportplätze um 08.30 Uhr -

Rückfahrt in Bad Waldsee: Voraussichtlich um 11.30 Uhr

Fahrzeug: Bodnegger Gemeindemobil - Fahrer: Josef Ambis

Viel Erholung und Wärme in der Therme wünscht die OrgNBH Bodnegg



Bad Waldsee-Badelandschaft



Bequem und komfortabel reisen mit dem Bodnegger Gemeindemobil

MKB Musikkapelle Bodnegg e. V.

Musikkapelle Bodnegg e.V.

Vorstellung von unserem Flügelhornregister

Wenn bei einem Stück die Melodie besonders weich und gefühlvoll erklingt, dann ist meist unser Flügelhornregister zu hören. Das Flügelhorn sorgt mit seinem warmen, runden Klang für Herz und Gefühl in unserer Musik. Es ist mit der Trompete verwandt, klingt aber weicher und voller – ideal für schöne Melodien, festliche Weisen und stimmungsvolle Märsche.

Gerade in der Blasmusik ist das Flügelhorn nicht wegzudenken. Oft trägt es die Hauptmelodie – manchmal sogar gemeinsam mit der dritten Klarinette. Und wer genau hinhört, der merkt, dass jeder etwas anders spielt. Einer besonders laut, der andere mit besonders viel Gefühl, einer im Takt und andere wiederum schauen, dass dann doch wieder alles zusammen passt.

Unser Flügelhornregister ist nicht nur musikalisch gut aufgestellt, sondern auch kameradschaftlich ein echtes Vorbild. Mit viel Freude, Verlässlichkeit und guter Laune sind sie immer dabei – ob bei Proben, Auftritten, Arbeitseinsätzen oder beim Festen.



V.l.: Claus Müller – Karin Schupp – Hubert Stemmer – Rebekka Sterk.
Nicht mit auf dem Bild: Jan Beig, Marcel Ruellan, Nicole Wielath



Sozialverband VdK

Der Ortsverband informiert:

Inklusionsbarometer 2025:

Beschäftigungsquote auf Tiefststand

Die Zahlen aus dem aktuellen Inklusionsbarometer Arbeit der Aktion Mensch belegen: Die Arbeitsmarktlage von Menschen mit Behinderung verschlechtert sich im Jahr 2024 weiter, sie stieg im Jahr 2024 auf fast 12 Prozent bundesweit und ist damit rund doppelt so hoch, wie die allgemeine Arbeitslosenquote. Und der Scheitelpunkt ist damit längst nicht erreicht: Im Oktober 2025 waren bereits rund 185.400 Menschen mit Behinderung ohne Anstellung, knapp fünf Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat.

„Wir sehen uns mit einem drastischen Rückschlag für die Inklusion auf dem Arbeitsmarkt konfrontiert“, sagt Christina Marx, Sprecherin der Aktion Mensch. „Es ist zu befürchten, dass es viele Jahre dauern und massive Anstrengungen erfordern wird,



um diese Krise zu überwinden.“ Denn: Menschen mit Behinderung finden deutlich schwerer aus der Arbeitslosigkeit wieder heraus. Ihre Abgangsrate aus der Arbeitslosigkeit sank im Jahr 2024 auf unter drei Prozent, während sie bei Menschen ohne Behinderung bei über sechs Prozent verblieb.



TSV Bodnegg

Liebe TSV-Mitglieder und Fußballfreunde,

die Herausforderungen im Mannschaftssport werden immer größer: weniger Jugendliche, weniger ehrenamtliches Engagement und steigende Kosten zwingen uns, neue Wege zu gehen. Hier hat sich eine tolle neue Möglichkeit ergeben, über die wir euch gerne informieren möchten.

Unser Ziel ist es, eine neue Spielgemeinschaft mit dem TSV Grünkraut für alle Mannschaften von den E-Junioren bis einschließlich der Herren zu gründen. Die Mädchen- und Damenmannschaften würden vorerst eigenständig bleiben.

Eine Vereinbarung mit dem TSV Grünkraut zur Gründung der Spielgemeinschaft wurde bereits getroffen. Diese steht jedoch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Abteilungsversammlungen in Grünkraut und in Bodnegg.

Wir bitten euch daher, zahlreich zu dieser wichtigen Versammlung zu erscheinen und mit abzustimmen!

Einladung zur außerordentlichen Abteilungsversammlung Fußballabteilung des TSV Bodnegg

(entsprechend Hauptsatzung § 8 Abs. 9)

Am Donnerstag, den 26.03.2026, findet ab 19:00 Uhr im Sportheim des TSV Bodnegg, Dorfstr. 14, eine außerordentliche Abteilungsversammlung der Abteilung Fußball des TSV Bodnegg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beratung und Beschlussfassung über die Gründung einer Spielgemeinschaft mit dem TSV Grünkraut von den E-Junioren bis einschließlich der Herren ab der Saison 2026/27
3. Satzungsänderung
4. Anträge
5. Sonstiges

Anträge zur Abteilungsversammlung sind spätestens zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich beim Abteilungsleiter einzureichen.

Joshua Schlecker, Abteilungsleiter

Was sonst noch interessiert

Die Gemeinde Schlier bietet ab dem 01.09.2026 in der Grundschule Schlier die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu absolvieren.



Dafür suchen wir Dich!

Alle Infos auf www.schlier.de/karriere oder scanne den QR-Code Interessiert?



Hauptamtsleiterin Sarah Link, 07529 977-45 sowie der Internationale Bund e.V., Freiwilligendienste Ravensburg, 0751 35294586, freiwilligendienste-ravensburg@ib.de, stehen Dir gerne für Fragen zur Verfügung.



Schloss Waldburg viel Neues zu erleben ab dem 14.03.2026

Smart Eintrittspreis € 9,50/Gast ab 16.00 Uhr. Speziell für unsere Besucher auf der Waldburg die an der einzigartigen Geschichteter Burg interessiert sind ein ganz besonderer Tarif. Um 16 Uhr startet unsere Smart Tarif Führung durch die Waldburg.

Hier erleben die Besucher eine Entspannte Burgführung durch die 1.000jährige Geschichte der Waldburg. Dauer ca. 60 Minuten.

Es gibt viele Neuerungen in 2026 auf der Waldburg:

Ein Preis - All In für alles. Die letzten Jahre konnten immer noch zusätzliche Erlebnisse separat gebucht werden. In diesem Jahr ist das ein All in Preis. Familien sollten Zeit mitbringen für den Besuch der Mittelalterlichen Erlebniswelten auf Schloss Waldburg. Der neuen „Tag im Mittelalter“ benötigt eine Stunde Zeit. Die Drachenrallye, die Burgallye, die Gespensterrallye und das Wichtelsuchen sollten auch mit jeweils 30 Minuten veranschlagt werden. Eine Burgführung für Kinder und Erwachsenen dauert ca. 45-60 Minuten. Dann der Foto Shooting Raum, der Misterytable, das Showprogramm, das Kasperletheater, das Ritterturnier da geht ein Tag schnell vorbei.

Neu in dieser Saison:

- DREI Führungen täglich (Di - So) um 11, 14 und 16 Uhr
 - Stark ermäßigter Smart-Time Eintrittspreis ab 16 Uhr
- Weiterhin gibt es TÄGLICH Programm für die ganze Familie mit Führungen und Mitmachprogrammen wie mit unserem Ritterturnier. Jeder Sonn- und Feiertag ist Familientag, unsere Großevents starten dann schon zu Ostern mit dem Gauklertagen.

Öffnungszeiten 2026: 14.03. bis 01.11.25 Di bis So von 10-18 Uhr
Weitere Informationen gibt es unter www.schlosswaldburg.de

Caritas Bodensee-Oberschwaben erweitert Projekt „Solidarische Gemeinden“: Neue Unterstützung für Vereine und Initiativen im Landkreis Ravensburg

- **Ziel:** Bürgerschaftliches Engagement stärken und gute Rahmenbedingungen für ein solidarisches Miteinander schaffen, besonders für ältere Menschen.
- **Kostenfrei:** Dank Förderung der **Veronika-Stiftung** ist die Teilnahme für die Gruppen **kostenfrei**.
- **Individuell:** Die Beteiligten vor Ort bestimmen selbst, was ihnen wichtig ist.

Die Caritas Bodensee-Oberschwaben baut ihr erfolgreiches Projekt „Solidarische Gemeinden“ weiter aus. Ab sofort gibt es ein zusätzliches Angebot zur Strategieentwicklung für Vereine und Initiativen in Städten, Gemeinden und Quartieren im Landkreis Ravensburg. Ziel ist es, bürgerschaftliches Engagement zu stärken und gute Rahmenbedingungen für ein solidarisches Miteinander – besonders mit Blick auf ältere Menschen – zu schaffen. Das Projekt „Solidarische Gemeinden“ wird seit 2021 gemeinsam mit dem Dekanat Allgäu-Oberschwaben umgesetzt und vom Landkreis Ravensburg sowie der Friedrich Schiedel-Stiftung gefördert. In diesem Rahmen wurden bereits in **sechs Kommunen** Solidarische Gemeinden entwickelt und neue Teilnehmungsformate, generationenübergreifende Angebote und tragfähige Engagement-Strukturen aufgebaut.

Neues Angebot: Strategische Unterstützung vor Ort

Der neue Projektbaustein richtet sich gezielt an Vereine, Initiativen und lokale Gruppen, die bereits aktiv sind oder Ideen für mehr nachbarschaftliches und generationenübergreifendes Engagement haben. Sie erhalten nun die Möglichkeit, sich professionell begleiten zu lassen – von der ersten Standortbestimmung bis zur konkreten Strategie für die Weiterentwicklung ihrer Arbeit. Verantwortlich für diesen Bereich ist Valerie Hirscher von der Fachstelle Solidarische Gemeinden. Sie bringt langjährige Erfahrung mit und kennt die wachsenden sozialen Herausforderungen im Alltag vieler Menschen. Ihr Anliegen ist es, den Blick auf Lösungen zu richten und vorhandene Kräfte vor Ort zu bündeln. Viele Engagierte hätten gute Ideen, suchten aber nach einer klaren Struktur und einem tragfähigen Plan für die Umsetzung.



Workshops, Analyse und konkrete Maßnahmen

Das neue Angebot umfasst unter anderem moderierte Workshops und Beteiligungsformate. Gemeinsam werden Bedarfe vor Ort analysiert, Ziele entwickelt und konkrete nächste Schritte geplant. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Menschen aller Generationen sich gegenseitig unterstützen und wie verlässliche Strukturen des Miteinanders entstehen können. Wichtig dabei: Die Beteiligten vor Ort bestimmen selbst, was für sie sinnvoll und wichtig ist. Dank einer Förderung durch die Veronika-Stiftung ist die fachliche Begleitung durch die Caritas für die teilnehmenden Initiativen und Vereine kostenfrei.

Vom Einstieg bis zur Vernetzung

Das Angebot ist flexibel aufgebaut. Gruppen können mit einer Sensibilisierung und Erstberatung starten oder direkt in einen begleiteten Strategieprozess einsteigen. Wer möchte, kann sich anschließend mit bestehenden Solidarischen Gemeinden vernetzen oder in einen umfassenderen Aufbauprozess einsteigen. So entstehen sowohl kurzfristige Entwicklungsmöglichkeiten als auch langfristige Perspektiven.

Mit der Erweiterung des Projekts setzt die Caritas Bodensee-Oberschwaben ein klares Zeichen: Starke Nachbarschaften, engagierte Vereine und vernetzte Initiativen sind entscheidend für den sozialen Zusammenhalt im Landkreis – heute und in Zukunft.

Interesse an einer Teilnahme oder Beratung? Vereine, Initiativen, Kommunen und weitere interessierte Akteure können sich unverbindlich melden.

Kontakt: hirscher.v@caritas-dicvrs.de
oder **Telefon: 0176 13625677**

Zusatzbeitrag Auswirkungen gestiegener Krankenkassenbeiträge auf die Rente

Ab März 2026 werden Zusatzbeiträge berücksichtigt Pressemitteilung

Zum Januar haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin. Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragsatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Die Mitglieder haben durch ein Sonderkündigungsrecht die Möglichkeit, in eine günstigere Krankenkasse zu wechseln, wenn die bisherige Krankenkasse einen Zusatzbeitrag erstmalig erhebt oder erhöht. Der GKV-Spitzenverband aktualisiert regelmäßig eine Übersicht mit allen Krankenkassen und ihren Zusatzbeiträgen. Die Übersicht kann über www.gkv-spitzenverband.de abgerufen werden. **Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags** Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um 0,4 Prozent (durchschnittliche Erhöhung des Zusatzbeitrages 2026) erhöht, erhalten Betroffene 0,2 Prozent weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.000 Euro ergibt das eine um zwei Euro niedrigere Auszahlung. **Keine Auswirkungen für Januar und Februar** Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2026 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten. **Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank** Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert. **Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung** Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragsatzes der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid. **Informationen** Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Die Gemeinde Vogt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) für das Haupt-/Standesamt und Sekretariat des Bürgermeisters Vollzeit, unbefristet.



Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Bearbeitung von Standesamts- und Rentenangelegenheiten, die Friedhofsverwaltung, die Redaktion des Mitteilungsblattes sowie allgemeine Sekretariatsaufgaben im Vorzimmer des Bürgermeisters.

Weitere Informationen und Bewerbung unter:
<https://www.gemeinde-vogt.de/de/rathaus/stellenangebote/stellenausschreibungen>

Kinderkleiderbasar vom Förderverein der Grundschule Obereisenbach e.V.

Zu unserem diesjährigen Frühling-/ Sommerbasar am **Samstag, 28.02.2026 von 14.00 Uhr bis 15.45 Uhr** (ab 13.30 Uhr für Schwangere mit Begleitperson) möchten wir Euch ganz herzlich in die Mehrzweckhalle nach Obereisenbach einladen.

Es werden wie immer angeboten: Frühjahr- und Sommerbekleidung von Größe 50-176, Schuhe, Babyausstattung, Spielsachen aller Art, Bücher, CD's, Fahrzeuge und vieles mehr.

An unserer Kuchentheke gibt es auch dieses Jahr wieder viele leckere Torten, Kuchen und Muffins.

Der Förderverein der Grundschule Obereisenbach e.V. freut sich auf Euer Kommen!

Kommisssbasar Blitzenreute im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute am 28. Februar 2026 von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr.

Einlass für Schwangere (mit Nachweis) bereits ab 9.00 Uhr. Es wird Bekleidung für Babys, Kinder und Jugendliche angeboten sowie Umstandsmode und Spielzeug. Besuchen Sie gerne auch unsere Cafeteria! Weitere Informationen unter www.facebook.com/BasarBlitzenreute oder basarblitzenreute@gmail.com

Nummernvergabe und automatischer Etikettendruck über unser Portal: <https://ebasar.net/basar-blitzenreute>

Landespreis für Kleinkunst wird 40

Zum 40. Mal suchen das Land und Lotto Baden-Württembergs beste Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler. Bewerbungen werden bis 31. März entgegengenommen.

Kunststaatssekretär **Arne Braun** sagte: „The Länd ist lustig – und tief sinnig, doppelbödig, albern, kreativ, politisch wortgewandt und musikalisch. Das beweist Jahr für Jahr der Kleinkunstpreis. Gemeinsam mit Toto-Lotto geben wir dieser großen Kunst eine Bühne! Wir fördern künstlerische Qualität, stärken die freie Szene und investieren in die kulturelle Zukunft des Landes. Denn auch die Kleinkunst hat unsere Wertschätzung und Unterstützung verdient.“ Paul Nemeth, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg sagte: „Die Förderung der Kunst und Kultur durch Lotto Baden-Württemberg hat eine lange Tradition. Der Kleinkunstpreis zeigt eindrucksvoll, wie viele tolle Künstlerinnen und Künstler im Südwesten ihre Heimat haben. Seit vielen Jahren verleihen wir die Auszeichnung gemeinsam mit dem Land und bieten damit herausragenden Akteurinnen und Akteuren unterschiedlicher Sparten die große Bühne, die sie verdient haben“, sagt Paul Nemeth, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg.

Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro. Zudem kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dafür stellt die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg zusätzlich 5.000 Euro zur Verfügung.

Verleihung im Oktober in Stuttgart. Eine ehrenamtliche Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt bei einer öffentlichen Veranstaltung im Oktober in Stuttgart.

Weitere Informationen www.kleinkunstpreis-bw.de



Gesetzliche Rente Bis 31. März noch freiwillige Rentenbeiträge für 2025 einzahlen Rentenanspruch erwerben und Rente erhöhen

Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für 2025 können noch bis zum Stichtag 31. März 2026 gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Wer kann freiwillige Beiträge leisten

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben und nicht bereits pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

Höhe der freiwilligen Beiträge

Freiwillige Beiträge sind attraktiv, da sich durch diese die spätere Altersrente erhöht oder gegebenenfalls ein Anspruch auf eine Altersrente erst entsteht. Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Die monatliche Beitragshöhe ist beliebig zwischen 112,16 Euro und 1.497,30 Euro wählbar.

Antrag erforderlich

Wichtig dabei: Vorab sollte jedoch geprüft werden, ob ein Anspruch auf freiwillige Beitragszahlung besteht. Dafür ist ein Antrag (Formular V0060) erforderlich. Dieser kann über die DRV-Online-Services ausgefüllt und verschickt werden.

Information

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden. Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen können über die **DRV-Online-Services** mit dem **Stichwort V0060** unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-V0060 online gestellt werden.

Vollsperrung der Landesstraße 289 bei Ebenweiler Richtung Altshausen vom 19. bis 21. Februar 2026

Kreis Ravensburg - Die Landesstraße 289 bei Ebenweiler wird von Donnerstag, 19. Februar bis voraussichtlich Samstag, 21. Februar 2026 in beide Fahrtrichtungen zeitweise gesperrt. Es werden Baumfällarbeiten durchgeführt bei Bäumen, die durch Totholz, Risse und mangelnde Standsicherheit eine Gefahr darstellen und die Verkehrssicherheit gefährden. In die Baum-lücken werden als Ersatz heimische Sträucher gepflanzt, die sich sukzessive zu einer artenreichen Feldhecke entwickeln können.

Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt über K7962 - Eichstegen - L286 - Altshausen - B32 - L289 und umgekehrt. Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bitten wir die Betroffenen um Verständnis.

Hüftgelenksarthrose – Diagnose und Therapie

Welche Prävention und Therapie gibt es bei einer Hüftgelenksarthrose? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Wangen im Allgäu in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Die am häufigsten von einer Arthrose betroffenen Gelenke sind das Hüft- und das Kniegelenk. Gerade aktive Patienten werden dadurch in ihrem täglichen Leben stark eingeschränkt. Die Lebensqualität der betroffenen Menschen leidet enorm. Dr. Patrick Suntheim, in Wangen niedergelassener Orthopäde, ist auf operative Versorgung der beschädigten Gelenke mit Prothesen spe-

zialisiert. Er wird an diesem Vortragsabend über Erkrankungen, Therapien und Ersatz des Hüftgelenks durch Prothesen sprechen. Das Hüftgelenk kann aus unterschiedlichen Ursachen erkrankt sein, wie zum Beispiel durch Verschleiß, Unfallfolgen, angeborene Fehlbildung oder Bandinstabilität. Wenn entzündungshemmende Medikamente und Krankengymnastik auf Dauer die Beschwerden nicht lindern, kann das betroffene Gelenk durch eine Prothese ersetzt werden. Der Referent erläutert die Diagnostik am Hüftgelenk, aktuelle Materialien der Endoprothetik, moderne OP-Methoden bei Arthrose und Therapiemöglichkeiten zur Förderung der Beweglichkeit.

Dieser Vortrag gibt einen Überblick über aktuelle Behandlungsmöglichkeiten der Hüftarthrose und bietet die Möglichkeit, im Anschluss Fragen zum Thema mit dem Referenten zu diskutieren.

Termin: Donnerstag, 19.03.2026, 18.00 – 19.30 Uhr
Veranstaltungsort: Häge-Schmiede, Zunfthausgasse 9/1, 88239 Wangen

Eintritt: 5 Euro

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07522/74-242

vhs@wangen.de oder unter: www.vhs-wangen.de

Es referiert Dr. med. Patrick Suntheim, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Wangen.

Alles Gute – Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 23.500 Mitglieder (Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen. Mehr unter www.kvbawue.de



Deutsches Rotes Kreuz

Gemeinsam etwas bewegen

Gemeinsam helfen.
Vor Ort und weltweit.

Ihre Spende hilft!
drk.de/spenden



GESCHÄFTSANZEIGEN

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse Tore & Antriebe

Freitag, 06. März von 10:00 – 17:00 Uhr

Samstag, 07. März von 10:00 – 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige** auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?
 Telefon 07154 8222-70
 Mail anzeigen@duv-wagner.de
 Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE

Zur Verstärkung unseres Büroteams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine(n)

kaufm. Sachbearbeiter (m/w/d)

Midijob

nach Möglichkeit 3 Vormittage
 von 8:00 – 12:00 Uhr.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
u.eberle@frischdienst-eberle.de



Hilfe, die weiter reicht.

Spendenkonto
 DE47 3708 0040 0240 0030 00
www.help-ev.de



Nächste Woche ist VOLLVERTEILUNG

Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt: Erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.

Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

anzeigen@duv-wagner.de
 07154 8222-70

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Wir starten am 02.03.2026 in die Gartensaison!

Gratis Power-Paket für starkes Pflanzenwachstum*

Wir suchen Verstärkung für unser Team! Alle Infos auf unserer Website & unseren Social-Media-Kanälen.

Gartenbaumschule Müller (Garten Müller GmbH)
 Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK) | 88212 Ravensburg
 www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr

*In der Eröffnungswoche vom 02.03. - 07.03.2026

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

METZGEREI *Qualität der Schwabens!* **Fiagle** **IMBISS PARTYSERVICE**
 Bergstraße 3 • 88267 Vogt
 Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
 www.metzgerei-fiagle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 26.02. bis Samstag, 28.02.26

Schnitzel auch paniert	100 g	1,39 €
Hähnchenbrustfilet	100 g	1,89 €
Rostbratwürste	100 g	1,59 €
Bierwurst auch geraucht	100 g	1,69 €
Fleischsalat	100 g	1,39 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg
 (Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
 wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

Buchmann **Wochen-Angebot** 02.03. - 07.03.2026

Schweine-Schnitzel aus der Oberschale, zart und mager Aktion 100 g 1,39 €	Rinder-Nuss, Semerrolle ideal zum schmoren, mager und zart Aktion 100 g 1,89 €
Cordon Bleu vom Schwein, gefüllt mit Schinken und Käse Aktion 100 g 1,39 €	Rinder-Leber in Scheiben oder geschneuzelt Aktion 100 g 0,69 €
Fleischkäse-Aufschnitt feinwürzig, mehrfach sortiert Aktion 100 g 1,29 €	Geschlagene Bratwurst feinwürzig und lecker Aktion 100 g 0,99 €

SB-Angebote in unserer Kühltheke:

Göttinger 4 Stück à ca. 60 g im SB-Pack Aktion 100 g 1,39 €	Geflügel-Lyoner 100 g geschnitten im SB-Pack Aktion 1 Pack 1,39 €
--	--

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Die örtlichen Fachgeschäfte bürgen für Qualität und Service

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
 Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

IMMOBILIENMARKT

immohomies.de/oberhofen

homies
 Eine Marke der Volksbank Bodensee-Oberschwaben.

Wir bauen dein neues Zuhause in Ravensburg.



Oberhofen⁵ - Ein erster Überblick:

- Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage
- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- vielseitige Grundrisse
- Wohnflächen von ca. 56 bis ca. 120 m²
- Wohnungen für jedes Alter
- Geothermie und Photovoltaik

Weitere Infos direkt bei deinen Immo-Homies:
 Telefon: 0751 5006-550
 E-Mail: info@immo-vbbo.de
 Internet: immohomies.de/oberhofen

Wir bauen dein Ding und kümmern uns um alles rund um die Immobilie - auch in Fragen zur Baufinanzierung.

homies Immobilien GmbH & Co. KG ein Tochterunternehmen der
Volksbank Bodensee-Oberschwaben